P:\03_PG\0311\Pro\0311-14-025-NEP-P24_ROV-Unterlagen\090-Plaene\092-GIS\Projekte\Anl_04-UVS-Biotoptypenkartierung_Legende.mxd

Legende

Wälder

WLA	Bodensaurer Buchenwald armer Sandböden
WLM	Bodensaurer Buchenwald lehmiger Böden des Tieflandes
WQ	Eichen-Mischwald ohne Differenzierung
WQT	Eichen-Mischwald armer, trockener Sandböden
WQF	Eichen-Mischwald feuchter Sandböden
WQL	Eichen-Mischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflandes
WET	Erlen- und Eschen-Auwald der Talniederungen
WEG	Erlen- und Eschen-Galeriewald
WU	Erlenwald entwässerter Moore
WVP	Pfeifengras-Birken- und Kiefern-Moorwald
WVS	Sonstiger Birken- und Kiefern-Moorwald
WPB	Birken- und Zitterpappelpionierwald
WPE	Ahorn- und Eschen-Pionierwald
WPN	Sonstiger Kiefern-Pionierwald
WPS	Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald
WPW	Weiden-Pionierwald
WXH	Laubforst aus heimischen Arten
WXP	Pappelforst
WXE	Roteichenforst
WZF	Fichtenforst
WZK	Kiefernforst
WZL	Lärchenforst
WZD	Douglasienforst
WZS	Sonstiger Nadelforst aus eingeführten Arten (inkl. Mischausprägungen)
WJL	Laubwald-Jungbestand
WJN	Nadelwald-Jungbestand
UWA	Waldlichtungsflur basenarmer Standorte
UWF	Waldlichtungsflur feuchter bis nasser Standorte

Gebüsche und Kleingehölze

BM	Mesophiles Gebüsch
BMS	Mesophiles Schlehen-Weißdorngebüsch
BMH	Mesophiles Haselgebüsch
BSF	Bodensaures Weiden-Faulbaumgebüsch
BSG	Ginstergebüsch (als Nebencode)
BAS	Sumpfiges Weiden-Auengebüsch
BAT*	Typisches Weiden-Auengebüsch (* Erfassungscode aus 2004)
BAZ	Sonstiges Weiden-Ufergebüsch
BNA	Weiden-Sumpfgebüsch nährstoffärmerer Standorte
BNG	Gagelgebüsch der Sümpfe und Moore
BFR	Feuchtgebüsch nährstoffreicher Standorte
BRU	Ruderalgebüsch (als Nebencode)
BRR	Rubus-Gestrüpp
BRS	Sonstiges naturnahes Sukzessionsgebüsch
BRX	Standortfremdes Gebüsch (als Nebencode)
HWM	Strauch-Baum-Wallhecke
HWB	Baum-Wallhecke
HFS	Strauchhecke
HFM	Strauch-Baumhecke
HFB	Baumhecke
HFX	Feldhecke mit standortfremden Gehölzen
HFN	Neuangelegte Feldhecke
HN	Naturnahes Feldgehölz
HX	Standortfremdes Feldgehölz
HB	Einzelbaum, Baumgruppe, Baumreihe, Markanter Einzelbaum
HBK	Kopfbaum
HBA	Allee
BE	Einzelstrauch
HOA	Alter Streuobstbestand
HOM	Mittelalter Streuobstbestand
HOJ	Junger Streuobstbestand
HPG	Standortgerechte Gehölzpflanzung
HPF	Nicht standortgerechte Gehölzpflanzung

Binnengewässer

Untergruppe Fließgewässer

FBF	Naturnaher Tieflandbach mit Feinsubstrat
FMS	Mäßig ausgebauter Tieflandbach mit Sandsubstrat
FMF	Mäßig ausgebauter Tieflandbach mit Feinsubstrat
FXS	Stark begradigter Bach
FGR	Nährstoffreicher Graben
FGZ	Sonstiger vegetationsarmer Graben (oft temporär wasserführend)
FGX	Befestigter Graben
FKG	Großer Kanal

Untergruppe Stillgewässer

SOZ	Sonstiges naturnahes nährstoffarmes Stillgewässer
SEN	Naturnaher nährstoffreicher See/Weiher natürlicher Entstehung
SEF	Naturnahes Altwasser
SEA	Naturnahes nährstoffreiches Abbaugewässer
SEZ	Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer
VER	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Röhricht
STW	Waldtümpel
STG	Wiesentümpel (als Nebencode)
STA	Ackertümpel
STZ	Sonstiger Tümpel
SXA	Naturfernes Abbaugewässer
SXF	Naturferner Fischteich
SXG	Stillgewässer in Grünanlage, inkl. Zier- und Gartenteich
SXZ	Sonstiges naturfernes Stillgewässer (inkl. Jagdgewässer)

Gehölzfreie Biotope der Sümpfe und Niedermoore

NSF	Nährstoffarmes Flatterbinsenried
NSG	Nährstoffreiches Großseggenried (als Nebencode)
NSB	Binsen- und Simsenried nährstoffreicher Standorte
NSR	Sonstiger nährstoffreicher Sumpf
NRS	Schilf-Landröhricht
NRG	Rohrglanzgras-Landröhricht

Hoch- und Übergangsmoore

MWT	Sonstiges Torfmoos-Wollgras-Moorstadium (als Nebencode)
MGB	Besenheide-Hochmoordegenerationsstadium
MPF	Feuchteres Pfeifengras-Moorstadium
MPT	Trockeneres Pfeifengras-Moorstadium
MDA	Adlerfarnbestand auf entwässertem Moor
MDB	Gehölz-Jungwuchs auf entwässertem Moor

Fels-, Gesteins- und Offenbodenbiotope

DB	Offene Binnendüne
DSS	Sandwand
DOS	Sandiger Offenbodenbereich

Heiden und Magerrasen

HCT	Trockene Sandheide
RSS	Silbergras- und Sandseggen-Pionierrasen (als Nebencode)
RSZ	Sonstiger Sandtrockenrasen
RA	Artenarmes Heide- oder Magerrasenstadium (ohne Differenzierung)

Grünland

GMF	Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte
GMA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte
GMS	Sonstiges mesophiles Grünland
GNA	Basen- und nährstoffarme Nasswiese
GNM	Mäßig nährstoffreiche Nasswiese
GNR	Nährstoffreiche Nasswiese
GNF	Seggen-, binsen- oder hochstaudenreicher Flutrasen
GFF	Sonstiger Flutrasen
GFS	Sonstiges nährstoffreiches Feuchtgrünland
GE	Artenarmes Extensivgrünland
GEM	Artenarmes Extensivgrünland auf Moorböden
GEA	Artenarmes Extensivgrünland der Überschwemmungsbereiche
GI	Artenarmes Intensivgrünland
GIT	Intensivgrünland trockenerer Mineralböden
GIM	Intensivgrünland auf Moorböden
GIA	Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche
GIF	sonstiges feuchtes Intensivgrünland
GA	Grünlandeinsaat und „Grasacker“
GW	Sonstige Weidefläche

Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren

Untergruppe: Naturnahe bis halbnatürliche Staudenfluren

UTA	Gras- und Staudenflur trockener, basenarmer Standorte
UFB	Bach- und sonstige Uferstaudenflur (als Nebencode)
UHM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
UHF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
UHT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte
UHN	Nitrophiler Staudensaum
UHB	Artenarme Brennnesselflur

Untergruppe: Ruderal- und Neophytenfluren

URF	Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte
URT	Ruderalflur trockener Standorte
UNG	Goldruten-Flur (als Nebencode)
UNK	Staudenknöterichgestrüpp

Acker- und Gartenbaubiotope

AS	Sand-Acker
AL	Basenarmer Lehmacker
AM	Mooracker
EB	Sonstige Gehölzstruktur
EBB	Baumschule
EBW	Weihnachtsbaum-Plantage
EL	Landwirtschaftliche Lagerfläche

Grünanlagen der Siedlungsbereiche

Untergruppe: Vegetationsbestimmte Biotope der Grünanlagen

GR	Scher- und Trittrasen
GRR	Artenreicher Scherrasen
GRA	Artenarmer Scherrasen
GRE	Extensivrasen-Einsaat
GRT	Trittrasen (als Nebencode)
BZE	Ziergebüsch und Zierhecke aus überwiegend heimischen Gehölzarten
BZN	Ziergebüsch und Zierhecke aus überwiegend nicht heimischen Gehölzarten
BZH	Schnitt- und sonstige Zierhecke (als Nebencode)
HSE	Siedlungsgehölz aus überwiegend einheimischen Baumarten
HSN	Siedlungsgehölz aus überwiegend nicht heimischen Baumarten
HE	Einzelbaum/Baumbestand des Siedlungsbereiches
HEA	Allee/Baumreihe des Siedlungsbereiches

Untergruppe: Vegetationsbestimmte Biotopkomplexe und Nutzungstypen der Grünanlagen

PH	Hausgarten (ohne weitere Differenzierung)
PHO	Obst- und Gemüsegarten
PHG	Hausgarten/Hofstelle mit Großbaumbestand (als Nebencode)
PHZ	Neuzeitlicher Ziergarten
PHH	Heterogenes Hausgartengebiet (als Nebencode)
PHF	Freizeitgrundstück
PAL	Alter Landschaftspark
PAI	Intensiv gepflegter Park
PAW	Parkwald
PFA	Gehölzarmer Friedhof
PSP	Sportplatz
PSC	Campingplatz
PSZ	Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlage
PZA	Sonstige Grünanlage ohne Altbäume

Gebäude-, Verkehrs- und Industrieflächen

Untergruppe: Biotope und Nutzungstypen der Verkehrs- und sonstigen befestigten Flächen

OV	Verkehrsfläche
OVS	Straße
OVA	Autobahn/Schnellstraße
OVP	Parkplatz
OVE	Gleisanlage
OVW	Weg
OFL	Lagerplatz

Untergruppe: Biotopkomplexe und Nutzungstypen der Siedlungen, Ver- und Entsorgungsanlagen sowie sonstigen Hochbauten

OEL	Locker bebautes Einzelhausgebiet
OED	Verdichtetes Einzel- und Reihenhausgebiet
OEF	Ferienhausgebiet
ODL	Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehöft
ODP	Landwirtschaftliche Produktionsanlage
ONB	Schloss/Burg
ONH	Sonstiges historisches Gebäude (hier: Windmühle)
ONZ	Sonstiger öffentlicher Gebäudekomplex
OAB	Gebäude der Bahnanlagen
OG	Gewerbefläche
OSD	Müll- und Bauschuttdeponie
OKW	Windkraftwerk
OKS	Solarkraftwerk
OKZ	Sonstige Anlage zur Energieversorgung
OKV	Stromverteilungsanlage
OWV	Wasserwirtschaftliche Anlage
OT	Funktechnische Anlage

Zusatzcodes

allgemein:

	Biotoptyp mit Erfüllung u.g. Schutzvoraussetzungen
§	Entspricht den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotoptyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
§ü	Entspricht den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotoptyp in naturnahen Überschwemmungs- und Uferbereichen nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
(§)	Entspricht nur potentiell oder auf Teilflächen den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotoptyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
§ X	Die vorliegende Ausprägungsform eines prinzipiell nach § 30 BNatSchG geschützten Biotoptyps entspricht aufgrund ihrer Artenzusammensetzung und/oder einer zu geringen Flächengröße nicht den Schutzvoraussetzungen nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG
§§	Entspricht den Schutzvoraussetzungen als geschütztes Landschaftselement nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAGBNatSchG (Wallhecken)
(§§)	Entspricht eingeschränkt/auf Teilabschnitten den Schutzvoraussetzungen als geschütztes Landschaftselement nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAGBNatSchG (Wallhecken)
+	Artenreiche, charakteristische oder besonders alte (bei Gehölzen) Ausbildung
-	Artenarme oder gestörte Ausbildung

Grünland

b	Brache

Bedeutung der Biotoptypen

Wertstufen

V	von besonderer Bedeutung
IV	von besonderer bis allgemeiner Bedeutung
III	von allgemeiner Bedeutung
II	von allgemeiner bis geringer Bedeutung
I	von geringer Bedeutung

Sonstige Darstellungen

Untersuchungsgebiet

Vorhandene Freileitungen

Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)

Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)

Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV)

Umspannwerk

Untersuchte Varianten

Variante 01-1 — Lage und Nummer der Variante im Abschnitt

Kartenlayout

Rahmenlinie des Anschlussblattes

f				
e				
d				
c				
b				
a				
	Datum	gez.	gepr.	Änderung

Auftraggeber

TenneT TSO GmbH
Bernecker Strasse 70
95448 Bayreuth

Projekt

380-kV-Leitung Stade – Landesbergen
BBPl-Projekt Nr. 7 (Teilstrecke)

Zeichnungsinhalt

UVS zum Raumordnungsverfahren
Schutzgüter Tiere und Pflanzen
Vertiefte Biotoptypenkartierung (Legende)

	Datum	Name		Kennzeichnung	Maßstab: 1:5.000 (0 – 150 Meter)
PL	31.03.2017	Siebert	Projekt-Nr.	0311-14-025	
gez.	31.03.2017	GT	Datei-Name	UVS_Biotope_Legende.mxd	Anlage: 4
gepr.	31.03.2017	PES	Ploteinstellung		Blätter: 5
Blattgröße: 129 x 29,7					Blatt-Nr.: 0

Sweco GmbH
Postfach 34 70 17
28339 Bremen
Friedrich-Mißler-Straße 42
28211 Bremen
Telefon +49 0421 2032-6
Telefax +49 0421 2032-747